



## Informationsvorlage

## Drucksache Nr. 85/2012

Beratungsfolge		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum
Bauausschuss	ja	18.06.2012

### I. Information

## Neubau Räumliches Bildungszentrum – Vergaben 5 und Terminplanung

### 1) Kurzfassung

Die Arbeiten wurden wie dargestellt an die günstigsten Bieter vergeben:

**Garten-Landschaftsbau** zum Vergabepreis in Höhe von 1.661.081,40 € an die Fa. Mayr, 88422 Bad Buchau

**Kunstrasenspielfeld** zum Angebotspreis in Höhe von 155.183,21 € an die Fa. Kutter, 87700 Memmingen

**Außenanlage Stahlbauteile** zum Vergabepreis in Höhe von 255.143,14 € an die Fa. Gabler, 88400 Biberach

**Einzäunung/Tore** zum Angebotspreis in Höhe von 55.523,02 € an die Fa. Zaunteam, 88527 Uigendorf

**Estricharbeiten** zum Angebotspreis in Höhe von 598.409,03 € an die Fa. Thannhauser & Ulbricht, 86742 Fremdingen

**Schreinerarbeiten 1** zum Angebotspreis in Höhe von 1.231.382,25 € an die Fa. Westermann, Denkendorf

**Schlosserarbeiten** zum Angebotspreis in Höhe von 393.411,74 € an die Fa. Beck, Clebronn

**Sportgeräte fest eingebaut** zum Angebotspreis in Höhe von 55.748,58 € an die Fa. Benz, Winnenden

Die Fertigstellung der Neubauten erfolgt Ende Mai 2013. Die Schule wird am Ende der Schützenwoche 2013 in die neue Schule umziehen. Diese Termingestaltung liegt im Rahmen des mit dem Land Baden-Württemberg ausgehandelten Zeitfensters. Dieser Termin ist mit allen beteiligten abgestimmt. Der Stadt Biberach entstehen keine Nachteile durch diese Terminierung.

### 2) Ausgangssituation

in öffentlicher Ausschreibung wurden für die nachfolgenden Gewerke Angebote mit folgenden Ergebnissen eingeholt:

### 3) Submissionsergebnis

#### **Garten-Landschaftsbau**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Mayr, Bad Buchau	HA	1.945.199,33 €	100 %
Fa. Kutter, Memmingen	HA	1.998.084,52 €	103 %
Fa. Djivic, Oberholzheim	HA	2.056.959,80 €	106 %
Grüner u. Mühschlegel, Bi- Fa. berach	HA	2.061.590,61 €	106 %
Fa. Schick, Achstetten-Bronnen	HA	2.419.379,88 €	124 %

HA = Hauptangebot

Über den günstigsten Bieter, die Firma Mayr wurden positive Referenzen eingeholt.

Durch entsprechende Einsparmaßnahmen wurde die Höhe des Submissionsergebnisses vom günstigsten Bieter auf eine Auftragssumme in Höhe von 1.661.081,40 € reduziert.

#### **Kunstrasenspielfeld**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Kutter, Memmingen	HA	155.183,21 €	100 %
Fa. Beller, Herbertingen	HA	176.029,14 €	113 %
Fa. Polytan, Burgheim	HA	193.734,68 €	125 %
Bonash, Berglen- Fa. Hößlinswart	HA	200.579,91 €	129 %

HA = Hauptangebot

Über den günstigsten Bieter, die Firma Kutter wurden positive Referenzen eingeholt.

#### **Außenanlage Stahlbauteile**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Gabler, Biberach	HA	347.612,21 €	100 %
Fa. Manz, Warthausen	HA	376.968,20 €	108 %
Fa. Mast, Biberach	HA	416.571,78 €	120 %

HA = Hauptangebot

Der günstigste Bieter, die Firma Gabler ist als zuverlässige und leistungsfähige Firma bekannt.

Durch entsprechende Einsparmaßnahmen wurde die Höhe des Submissionsergebnisses vom günstigsten Bieter auf eine Auftragssumme in Höhe von 255.143,14 € reduziert.

#### **Einzäunung/Tore**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Zaunteam, Uigendorf	HA	55.523,02 €	100 %
Fa. Bahr, Bochum	HA	57.094,65 €	103 %
Zaun & Sicherheit, Marktheiden- Fa. feld	HA	57.853,28 €	104 %
Fa. Gabler, Biberach	HA	59.363,63 €	107 %

HA = Hauptangebot

Über den günstigsten Bieter, die Firma Zaunteam wurden positive Referenzen eingeholt.

#### **Estricharbeiten**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Thannhauser & Ulbricht, Fa. Fremdingen	HA	598.409,03 €	100 %
Lautenschlager + Kopp, Grün- Fa. kraut	HA	602.920,79 €	101 %
Fa. KFT Köhler, Uhlstädt-Kirchhasel	HA	612.454,00 €	102 %

HA = Hauptangebot

Über den günstigsten Bieter, die Firma Thannhauser & Ulbricht wurden positive Referenzen eingeholt.

#### **Schreinerarbeiten**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Westermann, Denkendorf	HA	1.231.382,25 €	100 %
Fa. Alender, Zell-Hammersbach	HA	1.241.744,77 €	101 %
Fa. Lindner, Arnstorf	HA	1.241.744,77 €	101 %
Fa. VHB, Memmingen	HA	1.889.805,68 €	153 %

HA = Hauptangebot

Über den günstigsten Bieter, die Firma Westermann wurden positive Referenzen eingeholt.

Ein Bieter konnte wegen fehlenden Preisangaben im Leistungsverzeichnis nicht gewertet werden. Dessen Angebotssumme beträgt 2.415.102,86 €.

#### **Schlosserarbeiten**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Beck, Cleeborn	HA	393.411,74 €	100 %
Fa. Braunger, Obersulmetingen	HA	460.945,31 €	117 %
Fa. Gabler, Biberach	HA	530.661,01 €	135 %
Fa. Mast, Biberach	HA	533.250,90 €	136 %
Fa. Finger, Breienthal	HA	590.180,89 €	150 %

HA = Hauptangebot

Über den günstigsten Bieter, die Firma Beck wurden positive Referenzen eingeholt.

#### **Sportgeräte fest eingebaut**

Folgende Angebote sind eingegangen:

Fa. Benz, Winnenden	HA	55.748,58 €	100 %
Fa. Kehr Sport, Gronau	HA	58.330,99 €	105 %
Fa. Fratufa, Frankenthal	HA	64.908,17 €	116 %

HA = Hauptangebot

Der günstigste Bieter, die Firma Benz ist als zuverlässige und leistungsfähige Firma bekannt.

#### 4) Vergabe MSR (Gebäudeautomation)

In der Drucksache Nr. 15/2012 wird die Vergabe der MSR-Technik an die Firma Grickscheit, Ummendorf, dargestellt. Vor dem Bauausschuss am 09. Februar 2012 erfolgte ferner eine nichtöffentliche Information der Bauausschussmitglieder, warum 2 billigere Angebote wegen fehlender Gleichwertigkeit ausgeschlossen werden mussten. Im Bauausschuss am 01. März 2012 erfolgte ferner die Information, dass einer der ausgeschlossenen Bieter die beabsichtigte Vergabe bei der Vergabekammer Baden-Württemberg gerügt hat.

Die Vergabekammer hat am 22. März 2012 getagt. Nach der mündlichen Verhandlung hat die Vergabekammer dem abgelehnten Bieter signalisiert, dass er mit seinem Antrag kaum Aussicht auf Erfolg hat. Der Antragsteller hat daraufhin seinen Antrag zurückgenommen. Die Stadt Biberach kann demnach den Auftrag wie vorgesehen an die Firma Grickscheit, Ummendorf, erteilen und wird dies nach Zustellung des entsprechenden Schriftstücks der Vergabekammer umgehend tun.

#### 5) Kostenkontrolle

Der Vergleich der Angebote für die einzelnen zu vergebenden Gewerke mit der Summe der entsprechenden Kostenberechnung ist in folgender Tabelle dargestellt. Dabei wurden auch die Vergaben gemäß DS 186/2011, DS 199/2011 und DS 15/2012 mit in die Darstellung aufgenommen:

RBZ

Kostenkontrolle für Vorlage

29.05.2012

DS	Gewerk	Kostenberechnung	Kostenanschlag (Vergabesumme)	Differenz
186/2011	Stahlbauarbeiten	679.740,00	1.523.761,50	844.021,50
186/2011	Dachabdichtung/Klempnerarb.	876.066,10	1.158.227,73	282.161,63
186/2011	Fassadenarbeiten	6.000.854,65	5.083.660,31	917.194,34
199/2011	Sanitär	785.549,94	844.752,93	-59.202,99
199/2011	Heizung	845.209,82	845.684,34	-474,52
199/2011	Lüftung und Klimatechnik	1.207.569,45	1.127.027,05	80.542,40
199/2011	Sprinkler- Feuerlöschanlage	453.569,69	347.858,98	105.710,71
199/2011	Elektro/Beleuchtung	2.767.023,86	2.498.395,40	268.628,46
15/2012	Trockenbau	803.428,50	690.071,81	113.356,69
15/2012	Heiz- und Kühldecke	886.095,00	856.965,29	29.129,71
15/2012	Metallinnentüren u. -fenster	393.568,70	331.980,25	61.588,45
15/2012	Blitzschutz	47.005,00	34.635,55	12.369,45
15/2012	Elektroakustik	307.382,95	300.735,50	6.647,45
15/2012	Brandmelde- und Alarmanlage	134.184,40	144.761,36	-10.576,96
15/2012	RWA	38.972,50	33.968,74	5.003,76
15/2012	Einbruchmeldeanl./Zutrittkontr.	98.472,50	162.666,00	-64.193,50
15/2012	Küche Mensa (Verteilerküche)	110.930,00	127.427,50	-16.497,50
15/2012	Spülmaschine	48.000,00	72.931,53	-24.931,53
15/2012	Kältetechnik Küche Mensa	45.900,00	72.357,58	-26.457,58

15/2012	Lehrküche	81.551,89	57.787,59	23.764,30
15/2012	MSR-Technik	723.068,70	643.802,79	79.265,91
aktuell	Garten-Landschaftsbau	1.685.001,95	1.661.081,40	23.920,55
aktuell	Kunstrasenspielfeld	216.822,50	155.183,21	61.639,29
aktuell	Außenanlage Stahlbauteile	93.537,00	255.143,14	161.606,14
aktuell	Einzäunung/Tore	23.880,90	55.523,02	-31.642,12
aktuell	Estricharbeiten	717.748,50	598.409,03	119.339,47
aktuell	Schreinerarbeiten 1	940.909,20	1.231.382,26	290.473,06
aktuell	Schlosserarbeiten	317.849,00	393.411,74	-75.562,74
aktuell	Sportgeräte fest eingebaut	111.693,40	55.748,59	55.944,81
	<b>Differenz gesamt</b>	<b>21.441.586,10</b>	<b>21.365.342,12</b>	<b>76.243,98</b>

186/2011	Diff. Stahlbau, Dachabdichtg, Fassade	7.556.660,75	7.765.649,54	208.988,79
199/2011	Sanitär, Heizung, Lüftung, Sprinkler, Elektro/Beleuchtg.	6.058.922,76	5.663.718,70	395.204,06
15/2012	Trockenbau, Heiz-/Kühldecke, Metallinnentüren/-fenster, Blitzschutz, Elektroakustik, Brandmelde- u. Alarmanlage, RWA, Einbruchmelde-anl./Zutrittkontr., Küche Mensa, Spülmaschine, Kältetechnik Küche, Lehrküche, MSR-Technik	3.718.560,14	3.530.091,49	188.468,65
aktuell	Garten-Landschaftsbau, Kunstrasenspielfeld, Außenanlage Stahlbauteile, Einzäunung/Tore, Estricharbeiten, Schreinerarbeiten 1, Schlosserarbeiten, Sportgeräte fest eingebaut	4.107.442,45	4.405.882,39	298.439,94

Die insgesamt dargestellten Vergaben unterschreiten die entsprechende Summe der Kostenberechnung um ca. 76.243,-- €. Die teilweise erheblichen Differenzen zwischen den Vergabesummen und den zugehörigen Beträgen der Kostenberechnung erklären sich aus Verschiebungen zwischen den Gewerken, die seit der Phase der Kostenberechnung im Zuge der Detailplanung und Ausschreibung vorgenommen worden sind.

Mit den bisher beauftragten Gewerken sind ca. 90 % der genehmigten Bausumme beauftragt.

In der Anlage zu dieser Vorlage ist die aktuelle Aufstellung der Kostenkontrolle beige-fügt. Sie enthält alle mit dem Räumlichen Bildungszentrum in Verbindung stehenden Baumaßnahmen.

## **6) Weiteres Vorgehen**

### 01. Schule und Ganztagesbereich:

Die Rohbauarbeiten am Ganztagesbereich werden bis 31. Mai 2012 und am Schulgebäude Ende Juli 2012 abgeschlossen sein.

Der Baubeginn der Folgegewerke Fassade und Dachabdichtung ist in Vorbereitung. Ein lückenloser Anschluss an die Rohbauarbeiten ist terminiert.

Mit den Installationsarbeiten im Untergeschoss wurde bereits im März 2012 begonnen.

### 02. Sporthalle

Die Bodenplatte ist fertiggestellt. Die Außenwände im Untergeschoss sind weitgehend fertiggestellt. Das Untergeschoss sowie die Decke über dem Untergeschoss ist fertiggestellt. Das Erdgeschoss ist in Arbeit.

## **7) Terminplanung / Fertigstellung / Umzug der Dollinger Realschule**

Die Schulentwicklungsplanung aus dem Jahr 2008 sieht den Verkauf der Dollinger-Realschule an das Land Baden-Württemberg zum 31.12.2012 mit einem Zeitpuffer von einem halben Jahr vor. Innerhalb dieses Zeitrahmens muss der Neubau der Realschule fertiggestellt sein. Ein Projekt dieser Größenordnung in dieser Zeit mit einer so großen Zahl von Beteiligten und unter Beachtung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften durchzuführen, stellt eine große Herausforderung dar. Das Baudezernat hat bereits zu einem frühen Zeitpunkt auf die eigentlich zu kurze Planungszeit für das Bauvorhaben hingewiesen. Insofern wurde als Fertigstellungstermin der 31.12.2012 generell in der Öffentlichkeit und gegenüber den Beteiligten an Planung und Bauleitung nachdrücklich vertreten, ohne den zusätzlichen Zeitpuffer ins Spiel zu bringen. Der Bauausschuss erhielt jedoch bereits vor einiger Zeit das Signal, "dass zu Silvester 2012 keine Umzugsfirma bestellt werden kann".

Aktuell - kurz vor Abschluss der Rohbauarbeiten und nach Vergabe der wesentlichen Gewerke - stellt sich die Terminsituation so dar, dass die Fertigstellung des Projekts bis Ende Mai 2013 erfolgt. Mit dazu beigetragen hat auch eine harte Frostperiode während den geplanten Betonierarbeiten, die sich dadurch verzögerten. Der Fortgang der Baustelle sowie restliche Vertragsabschlüsse machen es nunmehr erforderlich, diesen fortgeschriebenen Terminplan auch öffentlich zu vertreten.

Für die Realschule ist der komplette Umzug in neue Gebäude ebenfalls eine logistische Herausforderung. Nicht alle Zeiträume im Schuljahr kommen für einen Umzug in Frage. Einschulung, Prüfungstermine in den Abschlussklassen sowie Prüfungslehrproben der Referendare, ferner Ferienzeiten grenzen mögliche Umzugstermine ein.

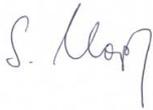
Aus pädagogischen Gründen möchte die Schulleitung in Übereinstimmung mit dem Kollegium, den Schülern und den Eltern den Umzug der Realschule zu einem gemeinsamen Projekt machen.

Auf Grundlage dieser geschilderten Gegebenheiten wurde mit der Realschule vereinbart, dass der Umzug der Schule in der Schützenwoche 2013 erfolgen soll. Zu diesem Zeitpunkt sind die Aktivitäten des alten Schuljahres beendet und die Zeugnisse fertiggestellt, sodass die restlichen Tage für den Umzug und die Inbesitznahme der neuen Schule genutzt werden können und die Schüler mit dem Wissen in die Ferien gehen, wo der Unterricht im neuen Schuljahr stattfinden wird.

Auch die Sporthalle wird bis zu den Sommerferien 2013 fertiggestellt sein und kann nach den Ferien in Betrieb gehen.

Diese Terminierung ist mit dem Land Baden-Württemberg so abgestimmt. Nachteile entstehen der Stadt Biberach dadurch nicht. Die Überschreitung des Zeitpuffers um drei Wochen wird toleriert. Dieser Umzugstermin ist auch in Bezug auf Änderungen des Busfahrplans am wenigsten problematisch.

Die geschilderte Termingestaltung wird es ermöglichen, die neue Schule mit der gebotenen Sorgfalt komplett fertigzustellen. Es besteht somit nicht die Gefahr, eine nicht ganz fertiggestellte Schule beziehen zu müssen. Mit dieser Terminierung ist allen Beteiligten, sowohl den Planungs- und Baubeteiligten, als auch der nutzenden Schule, gedient. Dieser Terminplan soll im Interesse einer langfristigen Terminplanung nun entsprechend veröffentlicht werden.



Kopf

Anlage: Kostenkontrolle Stand 29. Mai 2012